

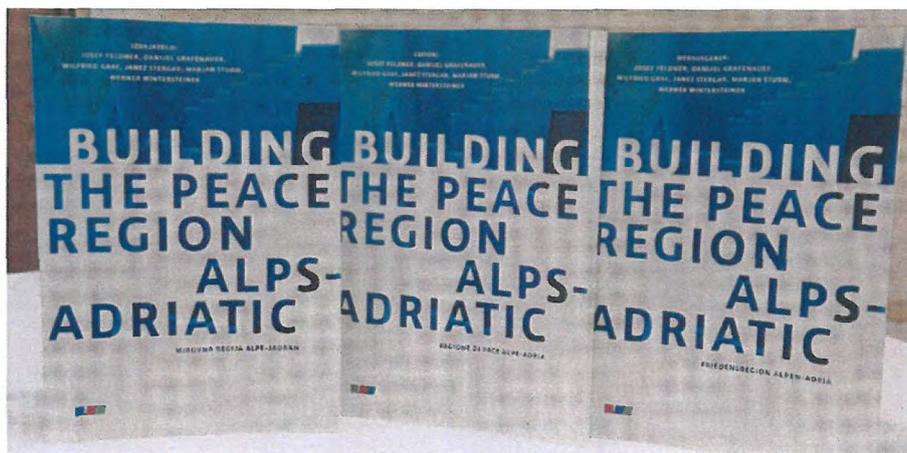
24. Mai 2018

Pressemitteilung

Präsentation dreisprachige Broschüre „Friedensregion Alpen-Adria“ in Triest Wege des Dialogs mit Zukunftsvisionen weiter ausgebaut

Die Präsentation fand großes mediales Interesse

Nach der Vorstellung der dreisprachigen Broschüre „Building the peace region alps-adiatic/Friedensregion Alpen-Adria“ am 7. Mai in Klagenfurt/Celovec wurde diese nun auch in Triest/Trieste/Trst präsentiert.



Die dreisprachige Broschüre

FRIEDENSREGION ALPEN-ADRIA ● MIROVNA REGIJA ALPE-JADRAN ● REGIONE DI PACE ALPE-ADRIA

Foto: fritzpress

Neben dem einladenden Präsidenten der Vertretungsorganisation der slowenischen Volksgruppe in Italien „Skgz“, Rudi Pavšič, nahmen für die Herausgeber Josef Feldner (Obmann Kärntner Heimatdienst), Danijel Grafenauer („Klub der Kärntner Slowenen“ Ljubljana/Laibach) und Marjan Sturm (Obmann des Zentralverbandes slowenischer Organisationen), die beiden Friedensforscher Mitja Žagar (UNI Ljubljana/Laibach) und Jan Brousek (Wien), sowie Maurizio Tremul für die italienische Volksgruppe in Slowenien teil.

In den jeweiligen Statements wurde übereinstimmend der weitere Ausbau des interkulturellen Dialogs als Weg zur Anerkennung von Diversität, historischer Versöhnung und gemeinsamer Zukunftsgestaltung mit der Schaffung der „Friedensregion Alpen-Adria“ als Ziel genannt.

Bereits in den nächsten Wochen soll die Broschüre auch in Sloweniens Hauptstadt Laibach/Ljubljana vorgestellt werden.

Die gestrige Präsentation in Triest fand großes mediales Interesse, dokumentiert durch die Teilnahme von Vertretern der regionalen Zeitungen sowie des staatlichen Fernsehens RAI und regionaler Rundfunkstationen. Anwesend waren auch Politiker des Triestiner Regionalparlaments.

Josef Feldner
Mitherausgeber